

Kundeninformation

Einsatz von Künstlicher Intelligenz bei TWT Digital Health

Unser Anspruch

Qualität, Informationssicherheit und verantwortungsvolles Handeln sind feste Bestandteile der Arbeit von TWT Digital Health. Unser Qualitätsmanagementsystem nach ISO 13485 und unser Informationssicherheitsmanagementsystem nach ISO 27001 bilden dafür einen verbindlichen organisatorischen Rahmen.

Als spezialisierter Partner für den Gesundheitsmarkt tragen wir eine besondere Verantwortung für den Schutz von Menschen, Daten und Vertrauen. Wir setzen Künstliche Intelligenz deshalb dort ein, wo sie einen nachvollziehbaren Nutzen bietet und sich sicher, transparent und angemessen kontrollieren lässt.

Unsere ethische Grundhaltung und unser Verständnis von Social Responsibility leiten uns dabei ebenso wie rechtliche, regulatorische und vertragliche Anforderungen. KI soll Menschen unterstützen. Sie soll nicht zu einer unklaren Verantwortungsverteilung, zu vermeidbaren Risiken oder zu einer intransparenten Behandlung von Betroffenen führen. Mit dieser Information geben wir Kunden und Geschäftspartnern einen kompakten Überblick über die Grundsätze unserer AI Policy und ihre Umsetzung im Arbeitsalltag. Diese Information ersetzt weder die interne Policy noch eine projektspezifische Prüfung oder Vereinbarung.

Wofür die AI Policy gilt

Die Policy gilt für den beruflichen Einsatz von KI bei TWT Digital Health. Sie berücksichtigt sowohl die Nutzung von KI durch unsere Mitarbeitenden als auch KI-Funktionen in Lösungen, die wir für Kunden entwickeln oder betreiben, soweit diese bei TWT zum Einsatz kommen.

Sie umfasst insbesondere:

- die Auswahl und Nutzung von KI-Anwendungen und KI-Diensten
- den Umgang mit Kunden-, Projekt-, Unternehmens- und gegebenenfalls Gesundheitsdaten
- den Einsatz von KI in Softwareentwicklung, Dokumentation, Analyse und Kommunikation

- KI-gestützte Funktionen in Kundenlösungen
- die Zusammenarbeit mit Kunden, Dienstleistern und Technologiepartnern im Zusammenhang mit KI

Die konkreten Anforderungen richten sich nach Zweck, Daten, Einsatzumgebung und Risikoprofil des jeweiligen Anwendungsfalls.

Was unsere Policy regelt

Verantwortungsvolle Auswahl und Nutzung

Die Policy schafft einen Rahmen dafür, wann KI eingesetzt werden darf, welche Anwendungen einer besonderen Prüfung bedürfen und welche Anforderungen an freigegebene Werkzeuge gelten. Dabei berücksichtigen wir unter anderem Datenschutz, Informationssicherheit, Vertraulichkeit, Vertragsbedingungen und die Verwendung von Eingaben durch den jeweiligen Anbieter.

Transparenz gegenüber Menschen

Wir prüfen, ob Menschen darüber informiert werden müssen, dass sie direkt mit einem KI-System interagieren oder dass Inhalte durch KI erzeugt oder wesentlich verändert wurden. Erforderliche Hinweise und Kennzeichnungen werden passend zum jeweiligen System, Inhalt und Ausspielkanal umgesetzt.

Menschliche Verantwortung und Prüfung

KI liefert Vorschläge oder Ergebnisse. Die Verantwortung für die Verwendung bleibt bei den zuständigen Mitarbeitenden und Projektverantwortlichen. KI-Ergebnisse werden vor ihrer Nutzung fachlich, technisch, redaktionell oder regulatorisch geprüft. Bei sensiblen, sicherheitsrelevanten oder regulatorisch bedeutsamen Ergebnissen gelten erhöhte Prüf- und Freigabeanforderungen.

Datenschutz, Vertraulichkeit und Informationssicherheit

Personenbezogene Daten, Gesundheitsdaten, vertrauliche Kundeninformationen und geschützte Projektdaten dürfen nur unter definierten Voraussetzungen und mit geeigneten, freigegebenen Anwendungen verarbeitet werden. DSGVO, vertragliche Vertraulichkeitsvereinbarungen sowie die Vorgaben unseres ISMS bleiben vollständig bestehen.

Qualität und regulatorische Anforderungen

Der Einsatz von KI muss zum jeweiligen Qualitäts- und Risikoprofil passen. In Kundenprojekten berücksichtigen wir die einschlägigen rechtlichen, regulatorischen und normativen Anforderungen, beispielsweise aus MDR, IVDR, DiGAV oder IEC 62304, sofern sie für den jeweiligen Anwendungsfall relevant sind.

KI darf die Sicherheit, Wirksamkeit, Gebrauchstauglichkeit oder regulatorische Konformität einer Lösung nicht beeinträchtigen. Für Software als Medizinprodukt und andere regulierte Anwendungen gelten die hierfür vorgesehenen Entwicklungs-, Prüf- und Freigabeprozesse.

Dokumentation und Nachvollziehbarkeit

Relevante KI-Einsätze, Bewertungen, Freigaben und Kennzeichnungsentscheidungen werden abhängig vom Anwendungsfall und Risikoprofil nachvollziehbar dokumentiert. So lässt sich erläutern, zu welchem Zweck KI eingesetzt wurde, welche menschliche Prüfung stattgefunden hat und wer die Verantwortung für das Ergebnis trägt.

Geistiges Eigentum und Rechte Dritter

Die Nutzung von KI muss mit Urheberrechten, Lizenzen, Geschäftsgeheimnissen und vertraglichen Verpflichtungen vereinbar sein. Dies gilt für Quellcode, Texte, Bilder, Trainings- und Eingabedaten sowie für KI-generierte Ergebnisse.

Umgang mit Auffälligkeiten

Fehlerhafte, unzulässige oder sicherheitskritische Ergebnisse werden über die hierfür vorgesehenen Qualitäts-, Datenschutz- und Sicherheitsprozesse bewertet und bearbeitet. Bei möglichen Auswirkungen auf Kunden, Produkte oder Nutzer werden die zuständigen Verantwortlichen einbezogen.

Transparenzpflichten nach Artikel 50 des EU AI Act

Unsere Policy konkretisiert insbesondere den Umgang mit den Transparenzpflichten aus Artikel 50 der Verordnung (EU) 2024/1689, dem EU AI Act. Im Mittelpunkt stehen vier Anwendungsbereiche:

- **Direkte Interaktion mit Menschen:** Personen sollen erkennen können, wenn sie mit einem KI-System kommunizieren.
- **KI-generierte oder KI-manipulierte Inhalte:** Für relevante Texte, Bilder, Audio- und Videoinhalte werden die erforderlichen technischen oder sichtbaren Kennzeichnungen berücksichtigt.
- **Emotionserkennung und biometrische Kategorisierung:** Solche Einsatzszenarien unterliegen einer gesonderten rechtlichen, datenschutzrechtlichen und fachlichen Prüfung.
- **Deepfakes und öffentlich relevante Texte:** KI-generierte oder KI-manipulierte Inhalte werden vor einer externen Veröffentlichung auf die erforderlichen Hinweise und redaktionellen Prüfungen geprüft.

Die konkrete Umsetzung hängt vom KI-System, vom Zweck, vom Inhalt und vom jeweiligen Nutzungsszenario ab. Die allgemeine Kundeninformation ersetzt daher keine Einzelfallprüfung.

Wie wir die Policy im Projektalltag leben

Je nach Anwendungsfall prüfen wir vor dem Einsatz:

- welchen konkreten Zweck die KI unterstützt
- welche Daten verarbeitet werden und ob die Verarbeitung zulässig ist
- welche Risiken für Menschen, Kunden, Produkte und Prozesse entstehen können
- welche Transparenz-, Kennzeichnungs-, Prüf- und Dokumentationsanforderungen gelten
- welches Werkzeug und welche technischen Schutzmaßnahmen geeignet sind

Anschließend werden KI-Ergebnisse vor ihrer Verwendung durch dafür verantwortliche Personen geprüft. Erforderliche Freigaben und Kennzeichnungen werden umgesetzt und relevante Entscheidungen nachvollziehbar festgehalten.

Was unsere Kunden erwarten können

Unsere Kunden können erwarten, dass TWT Digital Health den Einsatz von KI am konkreten Nutzen und am jeweiligen Risiko ausrichtet. Wenn KI in einem Kundenprojekt, einem Produkt oder einer Kommunikationsleistung eine wesentliche Rolle spielt, stimmen wir den vorgesehenen Einsatz und die erforderlichen Kontroll- und Transparenzmaßnahmen projektspezifisch ab.

Weitergehende Anforderungen an Datenverarbeitung, Validierung, Dokumentation, Freigabe oder Kennzeichnung können sich aus dem jeweiligen Projekt, Vertrag oder Produkt ergeben. Sie werden in den dafür vorgesehenen Projekt- und Vertragsunterlagen festgelegt.